

Psalm 3

**Ein Harfenlied Davids
als er vor seinem Sohn Abschalon flüchtete:**

HERR, wie zahlreich sind meine Bedränger geworden!

Viele stehen gegen mich auf,

viele gibt es, die da von mir sagen:

"Er findet keine Hilfe bei Gott."

Du aber, HERR, bist mir ein Schild,
bist meine Ehre und richtest auf mein Haupt.

Meine Stimme ruft zum HERRN.

Von seinem Heiligtum aus hat Er mich erhört.

Ich lege mich nieder und schlafe,

ich erwache wieder, denn der HERR hält mich.

Vor des Volkes Menge fürchte ich mich nicht,
die wider mich ansetzen und mich umringen.

Erhebe dich HERR,

befreie mich, mein Gott!

Du schlugst alle meine Feinde aufs Kinn,

hast zerschlagen die Zähne der Frevler

Dein ist das Heil.

Dein Segen komme über dein Volk.

© für Psalm 3 (nach Martin Buber): Heinz Pangels, 2002